Eugen Schimpff,

Praktischer Uhrmacher,

317 Lackawanna Avenue.

Hat stets einen hübschen Vorrath von Wand- und Taschenuhren, Uhrketten, Busennadeln, Ringen, Geschmeide verschiedener Art u. s. w., und bedient Kunden reell und pünktlich.

Reparaturen an Wand- und Taschenuhren, Geschmeide jeder Art, und alle in mein Fach einschlagenden Verrichtungen.

Vergeßt nicht,

daß man jederzeit die besten Vortheile beim Kaufe von Taschen- und Wanduhren, Schmucksachen, Silberwaaren ꝛc. bei

Freeman

erhalten kann. Ein großer und eleganter Vorrath der neuesten Muster, auf die solideste Art verfertigt, fortwährend vorräthig; alle verkauften Artikel werden garantirt.

Reparaturen an Uhren und Juwelen wird spezielle Aufmerksamkeit geschenkt.

Es wird im Geschäft deutsch gesprochen.

C. W. Freeman,

Blöser Block, Ecke Penn Ave. und Sprucestr.

Werthvolles Eigenthum

zu verkaufen,

der Hinterlassenschaft der verst. Catharine Schadt angehörend. Dasselbe besteht aus den folgenden Stücken:

2 Lots an Marionstraße, zwischen Wyoming und Washington, 40 bei 162 Fuß zur Alley.

1 Lot an Marionstraße, 32 bei 162 Fuß.

1 Lot an Wyoming Ave., 40 bei 202 Fuß.

7 Lots an Adams Ave., jede 40 bei 162 Fuß.

Die Wohnhäuser No. 1409 und 1411 Sanderson Avenue, in gutem Zustande, mit Lots je 46 bei 232 Fuß.

Haus und Lot No. 410 Olivestraße, zwischen Wyoming und Washington.

Obiges Eigenthum wird unter günstigen Bedingungen verkauft von

Chas. Tropp, Exekutor,
415 N. Washington Ave.

Haus und Lot

zu verkaufen. Lot 40 bei 160, Haus 6 Zimmer, No. 721 Prospect Avenue. Nachzufragen am Platze. 15,8

Conrad Maaß, deutscher Maler, Zimmer 32, „Republican" Gebäude (per Elevator), ertheilt Unterricht im Malen in Oel und Wasserfarben, Zeichnen u. s. w., und empfiehlt sich zur Herstellung von Portraits und Landschaftsbildern. Alle Aufträge gewissenhaft ausgeführt. Briefliche Anfragen werden prompt berücksichtigt. 19,4

Stadtrath.

— Der Select Council war Donnerstag Abend in Sitzung, um den Bericht des Spezial Comites entgegen zu nehmen, welches die Anschuldigungen des Herrn Bartl gegen gewisse Mitglieder unterfuchte. Manley, als Vorsitzer, erstattete Bericht über das Verfahren des Comites und die Empfehlung, daß Golden, McGrail und Kelly ihrer Sitze verlustig erklärt werden. Corby protestirte gegen den Bericht, aber derselbe passirte mit 13 gegen 3 Stimmen—die letzteren kamen von Corby, McCann und Sanderson, und dieser erklärte, daß er aus konstitutionellen Gründen mit Nein stimme, da er glaube, sie hätten kein Recht zur Ausschließung der Mitglieder. (Golden erklärte sofort, daß er wieder als Kandidat auftreten werde und in der 6. Ward ist seine Wahl allerdings möglich.)

Nachdem der Select Council von den drei Boodlern befreit war, ging er zu anderen Geschäften über.

Folgende Empfehlungen des Straßen und Brücken Comites wurden genehmigt: Ankauf der Lot der Frau Mary Padden, Ecke Nord Washington und Phelps; daß Caspar Sossong den Contrakt zur Nivellirung von Figstraße für $1675 erhalte; Bestätigung der Ernennungen des Stadtgeometers.

Max Phillips erhielt den Contrakt für die Pflasterung von Hallstead Alley für $643.08. Die Verordnung zur Pflasterung von Wyoming Avenue mit Asphalt, von Lackawanna zur Linden, passirte. Bestätigt wurde N. H. Jay als Inspektor des Jefferson Avenue Pflasters.

Die Bürgschaft von Stadtanwalt Burns wurde vorgelegt, unterzeichnet von E. C. Dimmick und Dr. B. H. Throop.

Eine Resolution von Benore, zu Angeboten für $2000 werth Schlauch aufzufordern, passirte; ebenso die Resolution für sogenannte drop Pferdegeschirre für die Crystal und Nay Aug Companien.

Eine Resolution von Vaughan verlangt Auskunft vom Stadtanwalt, warum er die Ansprüche gegen John Handley für das Wyoming Avenue Wyckoff Pflaster nicht erzwinge.

— Der Common Council hatte am Freitag Abend eine Spezialsitzung und das Untersuchungs Comite berichtete ähnlich, wie oben dem Select Council, und empfahl die Ausstoßung des Mitgliedes Friedr. Weichel. Auf Antrag von Moir wurde der Bericht angenommen, die Empfehlung wegen Ausstoßung von Weichel aber an das Justiz Comite verwiesen, welches erkunden soll, ob ein legales Recht für ein solches Verfahren vorliegt.

Der Mayor sandte sein Veto gegen eine Steuererlassung zu Gunsten der Wittwe Bridget O'Malley ein, und scheint derartige Plackereien endlich müde, denn er zitirt den Herren das Gesetz, nach welchem sie kein Recht zu Steuererlassungen haben und hofft, daß solche in der Zukunft nicht mehr bewilligt werden.

Brehm's Thierleben.

Von dem obigen Prachtwerke ist soeben der 3. Band erschienen und es umfaßt derselbe die Säugethiere von der neunten bis zur fünfzehnten Ordnung. Der vorliegende Band hat als Bilderschmuck 21 Volltafeln, mit prachtvollen, meist kolorirten Thierbildern, 150 Abbildungen im Text und vier Karten, welche die Verbreitung der Thiere angeben. Je mehr dieses Werk in seiner Entwickelung fortschreitet, desto interessanter wird dessen Studium, und gerade in dem vorliegenden Bande treten uns gleich anfangs in den Rüsselthieren die letzten Stammhalter einer vormals zahlreicheren Abtheilung der Säugethiere entgegen — ein verfallendes Geschlecht von Riesenthieren, deren wohlerhaltene Leichname das Eis Sibiriens durch Jahrtausende bis auf die Jetztzeit uns aufbewahrt hat.

Die dritte, gänzlich umgearbeitete Auflage von Brehm's „Thierleben" erscheint im Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig und Wien, in 130 Lieferungen @ 1 Mark, oder in 10 Halbfranzbänden @ 15 Mark, mit insgesammt 1800 Abbildungen im Text, 9 Karten und 180 Tafeln in Farbendruck und Holzschnitt. Für die Ver. Staaten besorgt den Betrieb die International News Company, 83 & 85 Duane St., New York.

Das Thal abwärts.

— Der Bergmann William Schnell wurde am Mittwoch in der Jermyn No. 1 Grube zu Rendham durch die vorzeitige Explosion eines Sprengschusses nicht unerheblich verletzt.

— Das Wohnhaus von Frank Wood zu Babylon wurde am Freitag Morgen 3 Uhr durch Feuer zerstört und auch die Einrichtung wurde ein Raub der Flammen.

— Frau John Holleran von Minooka erlag am Donnerstag den Brandwunden, welche sie am Mittwoch erlitten hatte. Ihre Kleider waren in Brand gerathen, während sie am Ofen hantierte; sie sprang dann auf die Straße, wo der Luftzug die Flammen lichterloh anfachte.

Taylorville.—Die D. L. & W. Co. zahlte am Samstag an den Pyne, Taylor und Holden Gruben aus.

— Edward Ott ist nach Priceville umgezogen.

— Die Frage, ob Taylorville eine Borough werden soll, wird am 25. Mai im Gericht erörtert.

— Der Italiener Sam Tony wurde am Donnerstag in dem Dun Schacht durch eine Pulverexplosion nicht unerheblich verletzt.

Aus dem oberen Thale.

— Der in der Grube der Mt. Jessup Kohlen Co. in Winton beschäftigte Ebenezer Hunter wurde am Donnerstag Morgen im Slope von einer Sektion Karren überholt und furchtbar verstümmelt. Es war 41 Jahre alt und hinterläßt eine Frau mit sechs Mädchen.

— Der 12jährige Knabe John Hart verlor am Mittwoch Morgen in dem Dickson Brecher der D. & H. Co. auf furchtbare Weise sein Leben. Wie das Unglück geschah, weiß Niemand; die Leute, welche die Aufsicht über die Screenmaschinerie haben, hörten plötzlich einen furchtbaren Schrei und fanden beim Nachsehen den zerschmetterten Körper des Jungen, dessen Kleider sich an einer Schraube der Welle gefangen hatten, die 70 Umdrehungen in der Minute macht.

Erwirbt euch eine eigne Heimath.

Jetzt habt ihr eine Gelegenheit, euch eine Heimath zu sichern, indem ihr der Commonwealth Bau und Anleihe Association beitretet. Sprecht vor für weitere Information bei einem der folgenden Beamten: Jos. Alexander, jr., Geo. F. McCarty, O. B. Partridge, C. B. Penman, Jas. Young, Wm. Maxwell, M. J. Andrews, J. M. Kemmerer, Wm. Franz, J. F. Schwenk, H. C. Reynolds, Thos. Moore, T. C. Vanstorch. Einzahlungsabende in O. B. Partridge's Office, 421 Lackawanna Avenue, am 28. April und 26. Mai.

Deutscher Kabelbrief.

Auf Fürst Bismarcks Annahmeerklärung der auf ihn gefallenen Wahl in Geestemünde, sowie auf das unmittelbar darauffolgende, von ihm inspirirte Programm seiner künftigen Politik im Reichstage, welches die „Hamb. Nachrichten" veröffentlichten, ist bereits eine Erklärung der nationalliberalen Partei gefolgt.

Abg. Arendt, Vertreter für Eisleben und Mansfeld, der bekannte Vertreter des Bimetallismus, nimmt von Bismarcks Erklärung, sich auf die Kartellparteien stützen zu wollen, mit Genugthuung Kenntniß und sagte nach einer scharfen Kritik der Caprivi'schen Rede, das Reich könne sich zur Rückkehr Bismarcks in die aktive Politik Glück wünschen.

Die Regierungspresse nimmt vorläufig noch eine abwartende Stellung zu der Geestemünder Wahl ein und sucht das Ergebniß der Wahl als unbedeutend hinzustellen.

Von der Erklärung des „Herzogs von Lauenburg", wie Bismarck jetzt wie auf Verabredung in den offiziösen Organen allgemein heißt, er werde keine prinzipielle Opposition im Reichstage treiben, scheint man sich nicht allzuviel zu versprechen. Doch sind die scharfen Erklärungen des Kaisers in Bonn und Düsseldorf, worin das Festhalten an der gegenwärtigen Politik und das Königthum von Gottes Gnaden besonders betont werden, augenscheinlich als Dämpfer gegen Bismarcks künftige Thätigkeit im Reichstage berechnet.

Der Ausstand der Bergleute in Rheinland und Westphalen dehnt sich immer weiter aus, obwohl die Behörden nach Kräften den Interessen der Kohlenbarone zu dienen und eine weitere Entwickelung zu hindern bemüht sind. So hat sie namentlich den Tarif der Bahnen für den Transport ausländischer, namentlich englischer und belgischer Kohle herabgesetzt, und versagt ihre Beihilfe zur Schlichtung von Lohndifferenzen in allen Fällen, in denen Contraktbruch der Arbeiter angenommen wird. Inzwischen ist in England und Belgien große Sympathie für die Forderungen der deutschen Bergleute vorhanden, und es ist sehr wahrscheinlich, daß auch dort ein allgemeiner Strike in den Kohlenminen ausbrechen wird, um auf diese Weise jede Zufuhr von außerhalb nach Deutschland unmöglich zu machen.

Aus Essen kommt die Nachricht, daß die Bergleute der Wattenscheid Kohlenzeche den Grubenbesitzern mittheilten, daß sie von einer Verkürzung der Arbeitszeit abstehen und nur eine Lohnerhöhung beanspruchen wollten. Die Besitzer haben die Sache in Erwägung gezogen. Die Polizei behauptet, daß die Verhaftung der Arbeiterführer in den Werdelmann- und Heikoff-Minen auf die anderen Ausständigen einen großen Eindruck machte, der sie von Ausschreitungen abhielt. Ein Wucherer, Namens Rosenblatt, der gegen hohe Zinsen kleine Summen an Arbeiter verlieh, gerieth in einen aufgeregten Volkshaufen und ward derart mißhandelt, daß er sich nur mit Mühe retten konnte.

— Ein im „Republican" arbeitender Knabe namens Malach O'Malley wurde am Freitag Morgen bei der Heimkehr von der Arbeit von einem Raufbold namens John Callahan attackirt und so lange mißhandelt, bis er besinnungslos liegen blieb. Der Kerl steht unter Bürgschaft für sein Erscheinen vor Gericht.

☞ Putzwaaren und Garderobe-Artikel für Damen und Kinder, umfassend die modernsten Sommermuster von Hüten, Jackets, Blousen, Cloaks, etc.; auch eine hübsche Auswahl von Sonnenschirmen.

Herren und Knaben empfehlen wir die neuesten Sendungen von Sommerhüten, Halstücher und Garderobegegenstände.

Reisende finden die beste Ausstattung in Brown's Bee Hive.

Danksagung.

Die Unterzeichneten sagen hiermit allen Denjenigen ihren herzlichen Dank, welche sich an dem Leichenbegängniß unseres geliebten Söhnleins Charles betheiligt haben, wie auch Herrn Pfr. Wißwässer für die trostreichen Worte.

Jakob Sohns und Frau.

Nachruf.

Du bist von uns geschieden,
Ein unschuldvolles Herz,
Und schläfst im stillen Frieden,
Befreit von Sorg' und Schmerz;
Wenn einst mit dir vereint wir sind,
Dann jubeln wir, geliebtes Kind,
Befreit von Wehmuthsspein!

Neue Anzeigen.

Würzburger Hofbräu,

eines der besten aller importirten Biere, von jetzt ab beständig an Zapf bei

A. Zenke, 215 Penn Ave.

Haub's Hotel,

Conrad Haub..... .....Eigenthümer,

61 und 63 N. Main Straße,

Pittston, Pa.

Dieses unter der Leitung des Herrn Wm. Bechtold zu so großem Rufe gelangte Gasthaus wird auch ferner das Hauptquartier der Deutschen von Scranton und Umgegend sein und der jetzige Besitzer sich bestreben, durch zuvor kommende Bedienung, beste Getränke, schmackhafte Speisen und reinliche Betten alle Kunden zufrieden zu stellen.

„Pillsbury's Bestes

ist das Beste."

Gebraucht

Und ihr werdet immer sicher sein, ausgezeichnetes Brod zu haben, weil ihr das beste Mehl benutzt, das gemacht wird.

Verkauft bei allen Grocers.

C. P. Matthews Sons & Co.,

Agenten für Nordost Pennsylvanien.

Conzert und Ball

des

Hyde Park Mænnerchor,

abgehalten am

Pfingstmontag, 18. Mai,

In der Turnhalle.

Mehrere Gesang-Vereine, der Scranton Zither Club und verschiedene Musiker von Ruf haben ihre Mitwirkung freundlichst zugesagt. Allen Besuchern einen genußreichen Abend versprechend, ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein Das Comite.

Lackawanna Farben Fabrik,

1038 Capouse Avenue, und 424 Spruce Straße, Scranton, Pa.

Farben, Bleiweiß, Firniß, Oel etc.

Gute, dauerhafte Waaren; billige Preise.

Große Fair

zum Besten der

Evangelischen

St. Paul's Kirche,

abgehalten vom

11. bis 25. Mai '91,

In Schimpff's Halle.

Unter Mitwirkung verschiedener Gesangvereine und Musikchöre.

Die Fair wird jeden Abend (Sonntag ausgenommen) im Gange sein und es ist durch eine reiche Ausstellung von Artikeln der verschiedensten Art den Besuchern Gelegenheit geboten, durch das Loos recht hübsche Gewinne zu erzielen.

Mehrere Gesangvereine und Musikchöre haben freundlichst ihre Mitwirkung zugesagt, so daß es an Unterhaltung nicht fehlen wird.

Das Comite hat für gute Erfrischungen Vorsorge getroffen.

Eintritt, 10 Cents. Familienkarten, welche zugleich ein Loos auf eine prachtvolle Schlafzimmer-Einrichtung sind, kosten $1.00.

Partnership-Auflösung.

Nachricht wird hiermit gegeben, daß die bisher zwischen Hermann und Adolf R. Schäfer unter dem Namen H. & A. Schäfer bestandene Geschäftsverbindung am 9. April 1891 mit gegenseitiger Zustimmung aufgelöst worden ist, indem Herm. Schäfer austritt. Das Geschäft wird von dem Unterzeichneten weiter geführt, an welchen alle Außenstände zu bezahlen sind und der für alle Schulden der früheren Firma verantwortlich ist.

18,3 Adolf R. Schäfer.

P. H. und J. W. Berghäuser

werden in der nächster Zeit

Ecke Stone Ave. und Cherry Str.

ein erster Klasse

Grocerie und Provision-Geschäft

eröffnen und erlauben sich, ihre bisherigen Kunden und Freunde und das deutsche Publikum überhaupt zu einem Besuche ergebenst einzuladen, unter Garantie reeller Bedienung.

M. T. Keller's

Lackawanna Carriage Works,

Fabrikant des

Cooper Gear Buggy,

das beste und lenksamste aller Buggies, die gemacht werden; niedlich, modern, leicht zu lenken und bequem

Ferner, alle verschiedenen Arten von

Buggies, Gigs, Pheatons, Platform-, Vergnügungs-, Geschäfts- und Lumber-Wagen

auf Vorrath oder nach Bestellung gemacht. Besondere Aufmerksamkeit wird Reparaturen, Anstreichen, Trimming und dem Pferdebeschlagen gewidmet.

Werkstätte und Verkaufsraum: No. 315 Adams Avenue.

Courthaus Square

Cash Store

— von —

M. Helfrich,

242 Adams Avenue.

***

Lebensmittel für Familien,

wie Mehl, Salz- und Rauchfleisch, Schmalz, Butter, Eier, Käse, Zucker, Kaffee, Thee, Gewürze, Senf, Essig, eingemachte Früchte, etc., etc.

***

Deutsche Delikatessen

eine Spezialität, wie: Importirte Käse und Würste, eingemachte und geräucherte Zungen, Westphälische Schinken, Sauerkraut, Dillgurken, Senf, Weinessig, und so weiter.

***

Holz-, Blech- und Korbwaaren.

***

Indem ich hiermit die Eröffnung obigen Geschäftes achtungsvoll ankündige, lade ich Nachbarn, Freunde und das deutsche Publikum überhaupt zu einem Besuche ein unter der Zusicherung reellster Bedienung.

Nur die besten Waaren zu den allerbilligsten Preisen.

No. 242 Adams Avenue.

Sossong's Restaurant,

Nick. Sossong, Eigenthümer.

517 Lackawanna Avenue, unter Chas. Fischer's Store.

Feinste Getränke und Cigarren. Ein separates Zimmer für Damen.

Carpets,

Wandtapeten und

Fenster-Vorhänge

Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde,

— bei —

Williams u. McNulty,

Library Gebäude, Wyoming Ave.

Zweiggeschäft in Pittston.

Chas. D. Neuffer,

Notariat-, Wechsel-

und

Dampfschiffahrtgeschäft,

528 Lackawanna Avenue.

— Herrn Dr. G. E. Roos widerfuhr am Dienstag Nachmittag 2 Uhr ein Unfall, der leicht sehr schlimme Folgen hätte haben können. Als er von Hyde Park der Südseite zufuhr, scheute sein Pferd an der Süd Washington Avenue an dem Kadaver eines Pferdes, sprang auf den Seitenweg und die Kutsche stieß dabei so heftig gegen einen Pfosten, daß der Doktor heraus geschleudert wurde und kurze Zeit besinnungslos auf dem Boden lag; zum Glück trug er nur eine Schramme am Kopfe davon. Die Kutsche ist demolirt und das Pferd verletzt, und der Schaden beläuft sich auf etwa $200.

Wilkesbarre Nachrichten.

— Krafts Bäckerei wurde am Sonntag zum Betrag von $300 durch Feuer beschädigt.

— An Stelle der durch Feuer zerstörten Brecher in Edwardsville werden neue erbaut.

— Die Liedertafel hält ihr jährliches Pic Nic am 4. Juni im Mountain Park.

— Ex-Ergreßmann John Lynch ist von Gouv. Pattison zum dritten Richter für Luzerne County ernannt worden.

— Wir hören mit Bedauern, daß College August Stutzbach so schwer leidend ist, daß er schon seit mehreren Tagen das Bett hüten muß.

— John Welles Hollenback wird im Juli mit der Errichtung eines fünfstöckigen Gebäudes neben der Coal Exchange beginnen.

— Herr John Becker, der tüchtige Buchhalter der Stegmaier'schen Brauerei, wurde Mittwoch Abend mit Frl. Kitty Hines getraut.

— Ein von John Eßling bewohntes Haus an Washington Straße brannte am Donnerstag Abend nieder und Frau Eßling und Kinder hatten ein knappes Entkommen.

— Die Leiche von Frau Charles Ermisch, welche am 26. April ihre Wohnung verlassen hatte, wurde am 2. Mai in der Nescopeck Creek gefunden. Wahrscheinlich liegt hier ein Verbrechen vor.

— Ein Pfosten, an welchem Drähte für die elektrische Beleuchtung angebracht werden sollten, stürzte am Donnerstag in Nanticoke beim Aufrichten auf die Seite und erschlug den Robert Roe.

— In Latte Township, etwa 14 Meilen von Wilkesbarre, hat man auf dem Lande von William Shaw eine 7½ Fuß dicke Kohlenader gefunden und die Aufregung ist in jener Nachbarschaft groß, da man nichts von dem Vorhandensein von Kohlen dort wußte.

— Der an Lindenstraße wohnhafte Edward Hogan wurde am Freitag Nachmittag in dem Dorrance Kohlenwerk durch einen Kohlenfall tödtlich verletzt. Er ist etwa 42 Jahre alt und hat eine Familie von Frau und fünf Kindern.

— William Richardson, welcher der Ermordung des Italieners Vallidena in Hazleton am vergangenen 25. März angeklagt war, wurde am Donnerstag prozessirt und freigesprochen, da es sich bei der Verhandlung herausstellte, daß er lediglich in Selbstvertheidigung gehandelt.

— Die drei Bergleute Michael Schilling, William Cragle und John Reiner, welche seiner Zeit in der Nanticoke Grube mehrere Tage durch einen Wasserdurchbruch von der Außenwelt abgesperrt waren, haben eine Klage gegen die Susquehanna Kohlen Co. auf je $10,000 Schadenersatz erhoben.

— Eine reine und zuverlässige Medizin ist der Extrakt aus Wurzeln, Blättern, Rinde und Beeren, Burdock Blood Bitters. Kurirt alle Krankheiten des Blutes, der Leber und Nieren

Pittston.

— Herr Fritz Seibel reiste am Dienstag nach Deutschland.

— Christ Remming hat sich von seiner neulichen Krankheit erholt und aus Freude darüber sein Lokal in feinster Weise renoviren lassen.

— Herr William Schmidt hat am Donnerstag wieder ein an der Diphtheritis verstorbenes Kind zu Grabe geleitet.

— Die Herren Paul Bohan, Louis Seibel und Dr. J. B. Seamans sind von Richter Rice wieder als Direktoren des Pittston Armendistrikts ernannt worden; desgleichen Dr. J. B. Mahon als Auditor.

— In den Exeter Maschinenwerkstätten zu West Pittston wurde am Mittwoch Henry Lee von dem Treibriemen erfaßt und etwa 50 Fuß weit geschleudert. Er brach einen Arm und erlitt innerliche Verletzungen.

— Herr John Hauser ist gegenwärtig einer der thätigsten Männer in ganz Pittston, denn jeden Tag treffen mehrere Sendungen von Möbeln ein, die er in seinem Magazin unterzubringen bestrebt ist. Hauser gedenkt sein neues Möbelgeschäft zu einem der großartigsten in diesem Theil des Staates einzurichten.

— Es scheint, als wenn das Projekt einer elektrischen Straßenbahn von hier durch West Pittston nach Wyoming, Kingston etc. sich doch verwirklichen würde, wenigstens sind an die Stadträthe von Ost und West Pittston Gesuche gestellt worden, Privilegien zur Aufstellung von Pfosten, Errichtung von Dräthen etc. zu gewähren, die jetzt berathen werden.

— Wir bringen an anderer Stelle die Anzeige des Herrn Conrad Haub, welcher Herrn Wm. Bechtold in der Verwaltung des von diesem so schwungvoll betriebenen Hotels nachfolgt. Der neue Wirth ersucht speziell die Deutschen von Scranton und Umgegend, sein Haus auch ferner als ihr Hauptquartier zu betrachten und wird sich bestreben, ihnen den Aufenthalt angenehm zu machen.

Geschäfts-Anzeiger.

Apotheker.

F. M. Bouton, Medikamente jeder Art, Ecke Adams Avenue und Pine Straße.

Blumen-Gärtner.

T. B. McClintock, Sarg- und Gräberschmückung, 314 N. Washington Ave. und am Eingang des Forest Hill Friedhofes.

Buch- und Accidenz-Drucker.

Fred. Wagner, Druckarbeit jeder Art, in englischer und deutscher Sprache, 511 Lackawanna Avenue, gegenüber dem Boston Store.

Cigarren-Fabrikant.

A. Motchmann, die beliebten „Alfonso" und „Big Ring" Cigarren; alle Sorten Tabak und Raucherartikel, 561 Lackawanna Ave.

Dampf- und Wasser-Leitungen.

James J. Lawler, Plumbing Expert, Ecke Wyoming Ave. und Linden Straße.

Groceries und Provisionen.

Bechtold, Brandow & Co., (Nachfolger von Beadle & Steell), 116 Penn Ave.

Schläger und Teal, 24 Lackawanna Ave., das berühmte White Sponge Mehl.

Fred. J. Widmayer, Delikatessen, 530 Lackawanna Avenue.

M. Zeidler's

Deutsche Bäckerei

117 Franklin Av.,

Backwerk jeder Art täglich frisch. Warmer Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.

Andreas Grampp,

Herren-Schneider,

423 Penn Avenue, nahe den Dickson Werkstätten,

empfiehlt dem Publikum Kleider nach Maaß und gut passend zu billigsten Preisen, und hält stets moderne Stoffe zur Auswahl.

Brown's

Bee Hive.

Putzwaaren,

Putzwaaren,

Putzwaaren,

All die neuesten und hübschesten Novitäten und stets zu den niedrigsten Preisen.

Cloaks und Jackets für Damen, Jungfrauen und Kinder. Hüte und Halsbekleidung für Herren, Koffer und Handkoffer, die größte Auswahl in der Stadt.

Webster's Dictionary, enthaltend 30,000 Worte, werth 40 Cents, für nur 5 Cents, oder frei mit einem Waareneinkauf von einem Dollar, in

Brown's Bee Hive.

Etablirt 1859.

Wechsel, Passage

— und —

Feuer Versicherungs Geschäft

— von —

Wm. F. Kiesel,

No. 515 Lackawanna Avenue,

Scranton, Pa.

Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

J. C. Zurflieh's

Familien-Store,

517 Lackawanna Avenue.

Die besten Groceriewaaren aller Art an Hand. Futter, Porzellan- and Topfwaaren ꝛc.

Eine gute Auswahl Schnittwaaren ebenfalls vorräthig, wie alle Arten Waaren, welche man für allgemeinen Familiengebrauch nöthig hat.

Das deutsche Publikum ist freundlichst eingeladen vorzusprechen

J. C. Zurflieh.

Eine außerordentliche

Kapital-Anlage!

Der Equitable Benefit-Verein

von Scranton, Pa.

Hauptkanzlei: Commonwealth Gebäude, Ecke Washington Avenue und Spruce Straße.

Ein co-operativer Verein, dem sowohl Herren wie Damen angehören können und bietet den besten bis jetzt entdeckten Plan, mittelst welchem kleine Summen systematisch angelegt und damit so sichere und zufriedenstellende Resultate erzielt werden.

Diese Gesellschaft wurde von wohlbekannten Bürgern Scranton's ins Leben gerufen und ist unter den Gesetzen des Staates incorporirt. Die Gründer erlauben sich, das Publikum zum Eintritt in diese Gesellschaft einzuladen, welche die guten Eigenschaften ihrer Zeitgenossen vereinigt und deren Fehler vermeidet.

Auf diese Weise repräsentirt die Gesellschaft einen sicheren, besser zahlenden Plan für die Anlegung kleiner Beträge, als jemals einer von einer Organisation des Landes angeboten wurde. Der Plan ist leicht zu fassen, sicher und zuverlässig. Die Auszahlungen sind absolut sicher.

Certifikate im Betrage von $100.00, zahlbar in dem veranschlagten Zeitraum von einem Jahre oder früher.

Eintritts-Gebühr, $5.00.
Monatliche Beiträge, $3.25.
Keine Assessments.

Cirkulare werden auf Wunsch zugeschickt, und irgend welche Auskunft mit Vergnügen ertheilt durch

A. A. Fenyvessy,
10,3m General Manager,
in der Office, Zimmer No. 23,
Commonwealth Gebäude.

W. P. Connell & Sohn,

Nachfolger von Connell & Battin,

Schwere und leichte Eisenwaaren, Oefen und Blechwaaren.

Praktische Plumbers.

Größtes Lager von

Gäseinrichtungen, Gesimsen, etc.

No. 118 Penn Avenue.

Weiteres Lokales.

☞ Milwaukee und M. Robinson Bier an Zapf; kalte und warme Speisen zu jeder Tageszeit. John Lohmann, 219 Lackawanna Avenue.

— Bei dem Verkauf der Einrichtung der John J. Flanaghan Wirthschaft wurden etwa $1500 erzielt. Die Sachen wurden an verschiedene Personen verkauft und J. Bittenbender erstand den Miethskontrakt.

☞ Frische Sämereien jeder Art für Gemüse- und Blumengärten in reichhaltiger Auswahl soeben erhalten und empfiehlt zu niedrigen Preisen

F. J. Widmayer,
530 Lackawanna Avenue.

— Frau Jakob Dreher, hinter 423 Penn Avenue wohnhaft, machte Montag Nacht einen Selbstmordversuch, indem sie eine Dosis Laudanum nahm, wurde aber gerettet. Ein Familienstreit veranlaßte sie zu der raschen That.

— Die Abendunterhaltung des Liederkranz am Sonntag war sehr gut besucht und die Zuhörer fanden sich reichlich belohnt durch den hübschen Gesang des Männerchors, welcher die für das kommende Sängerfest eingeübten Lieder in ausgezeichneter Weise vortrug.

— Eine Union-Versammlung von Eisenbahnangestellten wird am Sonntag, den 31. Mai, in der Academy of Music stattfinden und man hofft auf die Anwesenheit von Expräsident Cleveland und Gouv. Pattison.

☞ Hausfrauen! Gebraucht Träger's „Ungeziefer-Vertilger" gegen Cockroaches, Wanzen, Motten ꝛc. Hunderte von Empfehlungen stehen zu Diensten. In Apotheken und Stores zu verkaufen. Kauft kein werthloses Präparat, sondern verlangt Träger's. Preis, 25 Cents. Herm. Träger, 525 Cedar Avenue.

— In der am Dienstag Abend abgehaltenen Sitzung des Select Councils verlangte Mayor Fellows die definitive Absetzung des Polizisten Anthony Walsh und ernannte John Johler für die Vakanz. Auch empfahl er die Zurücksetzung von Sergeant W. P. Riley zum Rang eines gewöhnlichen Polizisten. Mit 7 gegen 6 Stimmen wurden die Empfehlungen an das Polizei Comite verwiesen.

Deutsche Briefliste.

Josef Ambroß,	Ferdinand Burgin,
M. Burkhart,	Maria Grindler,
Frau S. Mager,	Joseph Meffia,
Annie M. Paule,	M. Pilaski,
Chas. Stack,	Emma Soure,

Julius Schmid.

Viele traurige Nachtstunden lang,

deren jede einzelne dem armen Patienten doppelt lang vorkommt, wirft sich der von Rheumatismus heimgesuchte Dulder schlaflos auf den Kissen umher und stöhnt vergeblich nach Ruhe und Schlaf, welche sich nur zeitweise und dann für kurze Augenblicke einstellen. Sein Leiden ist eines von denen, bei welchen die gewöhnlichen Arzneien nur zu oft ganz werthlos sind; es liegen aber Beweise in Masse dafür vor, daß das kräftige Blutreinigungsmittel, Hostetter's Magenbitters, dem armen Rheumatiker zuverlässige Hülfe und Linderung bringt. Man bändige also die Krankheit (denn eine solche ist Rheumatismus) in ihren Anfangsstadien, wenn die ersten rheumatischen Zuckungen sich bemerklich machen, mit dieser angenehmen Medizin, und man wird Jahren unausstehlicher Pein vorbeugen. Was immer der maßgebende Grund der Einwirkung des Bitters auf diese Krankheit sein mag, sicher ist, daß es kein Mittel gibt, welches direkter und sicherer derselben auf den Leib rückt und sie aus dem System vertreibt. Wie alle wirklichen Medizinen verdient es jedoch eine systematische, eine Zeit lang consequent fortgesetzte Probe: man sollte es nicht gleich weglassen, wenn die erste und zweite Dosis anscheinend nicht geholfen haben. Ebenso wirksam wie bei Rheumatismus ist es bei Dyspepsia, Verdauungsleiden und ähnlichen Beschwerden.

Druck-Arbeiten jeder Art in der „Wochenblatt" Office.

Feueralarm Stationen.

No. Kasten.	Lokalität
12	Weston Mühle.
13	Cliff Werke.
14	Lackawanna Ave. und Siebente Straße.
15	Lackawanna Ave. und Scranton Haus.
16	Dickson Manufacturing Co.
17	L. J. & C. Co. Stahl Werke.
18	L. J. & C. Co. Alte Roll Mühle.
21	Jefferson und Lackawanna Avenues.
22	Wyoming Avenue und Spruce Straße.
23	Linden Straße und Franklin Avenue.
24	Washington Ave. und Mulberry Straße.
25	Olive Straße und Adams Avenue.
26	Lackawanna und Washington Avenues.
27	Mulberry Straße und Madison Avenue.
28	Jefferson Avenue und Gibson Straße.
31	Clay Avenue und Vine Straße.
32	Capouse Avenue und Phelps Straße.
33	Providence Road und Cardon Straße.
34	Lackawanna und Nord Main Avenues.
35	Jackson Straße und Main Avenue.
36	Jackson Straße und Lincoln Avenue.
37	Everett Avenue und Jackson Straße.
38	Garfield Avenue und Lafayette Straße.
41	Washington Ave. und Hickory Straße.
42	Dritte und Fellows Straße.
43	Fünfte Avenue und Fünfte Straße.
44	Scranton und Siebente Straßen.
45	Stowers Packing Co., Pine Brook.
46	Stone Avenue und Hemlock Straße.
47	Pittston Avenue und Willow Straße.
48	Prospect Avenue und Beech Straße.
51	Cedar Avenue und Alder Straße.
52	Prospect Avenue und River Straße.
53	Cedar Avenue und Elm Straße.
54	Washington Ave. und Maple Straße.
55	Cedar Avenue und Pear Straße.
56	Scranton Stahl Werke.
61	Sweetland Straße und Bromley Ave.
62	Süd Main Ave. und Hampton Straße.
63	Süd Achte und Hampton Straße.
64	Washington Ave. und New York Straße.
65	Marion Straße und Capouse Avenue.
66	D. & H. Kreuzung und Green Ridge St.
71	Dickson Avenue und Ost Market Straße
72	Court Straße und Diamond Avenue.
73	Providence Road und Nord Main Ave.
74	Market Straße und Nord Main Ave.
75	Nord Main Avenue und Parker Straße.
81	Brick und Oak Straßen.
82	Bloom und Market Straßen.
83	Irving Avenue und Ash Straße.
123	D. L. & W. Fracht Haus.
124	West Market und Winona Straßen.
213	D. L. & W. Karren Werkstätten.
321	D. L. & W. Maschinen Werke.

Wie alarmirt wird.

Kommt der Alarm von Kasten 14, so wird die Glocke zuerst eins schlagen, dann pausiren und hierauf viermal anschlagen, nemlich: 1